

Hygieneplan der Feyelschule

- Eltern und andere Personen dürfen das Schulhaus nur nach Aufforderung betreten.
- Ein entsprechendes Schild befindet sich an der Eingangstür. Alle nicht zum Zutritt berechtigten Personen klingeln.
- Falls möglich finden Absprachen und Austausch vor der Schule statt.
- Die Lehrerinnen, Personal und andere Personen sind beim Betreten der Schule und des Schulgeländes verpflichtet eine Maske zu tragen. Sie achten gleichzeitig auf den Sicherheitsabstand.
- Den Kindern empfehlen wir das Tragen einer *Gesichtsmaske* außerhalb des Klassenzimmers. Am Morgen begeben sich die Kinder direkt in ihre Klassenzimmer. Andere Räume werden nicht betreten.
- Beginn und Ende der Schulzeit sind so gestaffelt, dass die Trennung der Gruppen gewährleistet ist und die Abstandsregeln eingehalten werden können.
- Auch die Pausenzeiten sind für die verschiedenen Cluster versetzt. Die Lehrerinnen achten darauf, dass keine Begegnung der Kinder der verschiedenen Cluster stattfindet.
- An der Garderobe hat jedes Kind einen festen Platz.
- Während des Aufenthalts in der Schule sollte ein Mindestabstand von 1,5 Metern eingehalten werden. Entsprechende *Gedächtnisstützen* befinden sich in den Klassenzimmer und Fluren.
- Im Verwaltungsbereich haben nur berechtigte Personen Zutritt. Für die Lehrkräfte und das Personal befindet sich hier auch der Desinfektionsständer. Die Kinder haben keinen Zutritt zum Verwaltungsbereich.
- Die Schutzmasken für den Notfall befinden sich im Verwaltungsbereich.
- Die Kinder der Klassen 1 und 2 benutzen ausschließlich das WC im OG, die Kinder der Klassen 3 und 4 das WC im EG.
- Die Toiletten verfügen über Seifenspender und Handtuchrollen. Die Kinder werden daran erinnert nach dem Abtrocknen der Hände die Stoffrolle nach unten zu ziehen.
- Auch im Klassenzimmer dürfen nun Hände gewaschen werden, bitte Flüssigseife und Einmalhandtücher benutzen.
- Vor dem Vespere, nach den Pausen und Spielphasen waschen sich alle Kinder die Hände. Das allgemeine Händewaschen wird von der Lehrkraft beaufsichtigt.
- Solange es das Wetter erlaubt, sollten die Klassenzimmer weiterhin in jeder Pause gründlich gelüftet werden.

- Die Lüftungsanlage der Feyelschule tauscht die verbrauchte Luft im Klassenzimmer komplett aus und pumpt Frischluft in die Zimmer. Dadurch ist ein Luftaustausch gewährleistet, so dass bei kalter Witterung nicht unbedingt gelüftet werden muss.
- Die Betreuung findet in den Räumen der entsprechenden Cluster statt.
- Bis zu den Herbstferien erhalten die Kinder in der Betreuung Vesperpakete, diese werden in den Clusterräumen verzehrt.
- Nach den Herbstferien wird ein warmes Mittagessen im rollierenden System angeboten. Nach jedem Gruppenwechsel werden Oberflächen desinfiziert und der Raum gelüftet.
- Die Schulsozialarbeit nutzt die Bibliothek. Auch hier werden Kontaktflächen regelmäßig desinfiziert und der Raum gelüftet.
- Bei akuten **Krankheitszeichen** wie Fieber, trockener Husten, Verlust des Geschmacks-/Geruchssinn, müssen die Kinder bzw. die an der Schule tätigen Personen zu Hause bleiben.
- Nach jedem Ferienabschnitt ist eine *Gesundheitserklärung* aller Lehrkräfte, des Personals, der Betreuungskräfte und der Schüler- und Schülerinnen erforderlich.
- Kooperationspartner, Eltern und alle weiteren Personen müssen sich mit genauen Terminangaben vorher in der Schule anmelden. Sie tragen Masken und füllen ein Kontaktformular aus. Die Klassenzimmer dürfen sie nur betreten, wenn keine Schüler/innen anwesend sind.
- Sollte ein Kind an Corona erkranken oder wegen Kontakt zu einer infizierten Person in Quarantäne müssen, ist die Schule umgehend zu benachrichtigen.

Weitere Informationen können im Portal des Kultusministeriums (FAQ) nachgelesen werden.

Alle am Schulleben Beteiligten und auch die Eltern wurden über die Hygienemaßnahmen informiert.

Die Schulleitung
September 2020